

Kindertheater

Die Verführung durch die Macht und die Macht der Liebe

Zürich, Theater Stadelhofen - Er wurde vielfach ausgezeichnet, übersetzt, dramatisiert, vertont und zweimal auch verfilmt: der Jugendroman «Krabat» von Otfried Preussler. Jetzt zeigt das traditionsreiche Theater-Pack aus Aarau im Theater Stadelhofen seine Version der märchenhaften Geschichte über Tod und Macht und Frühlingserwachen: eine geradezu ideale Wahl für die Formation, die sich dem innovativen Figuren- und Objekttheater widmet.

Denn die schaurige Story von dem Waisen, der sich auf einer Mühle als Lehrbub verdingt und neben dem Müllern auch das Zaubern lernt, ist für Schatten- und Taschenlampentheater wie für Szenen mit monströsen Puppenköpfen und winzigen, mobilen Mühlrädern wie geschaffen (die unheimliche Ausstattung schuf Tine Beutel). Unter der Regie von Boris Knorpp erzählt und spielt überzeugend vielstimmig Ute Sengebusch; hätte Knorpp die 75-minütige Inszenierung noch gestrafft, die Lust am Lichtertreiben etwas gebändigt und Wiederholungen weniger ausgiebig durchgeführt, dann wäre dieser «Krabat» die reine Magie.

Alexandra Kedves

Bis 10. April

Tages-Anzeiger, 6. 4. 2011